

Die Steigerung des Eigenschafts- und Mittelmworts.

§ 87. **Hübscheste, nährischste.** Von der Superlativendung -est darf bei Adjektiven, die auf einen Zischlaut ausgehen, nicht das e oder es getilgt und etwa gesagt werden hübsch(s)te, süßte statt des richtigen hübsch-este, süß-este. Dagegen wird im neuesten amtlichen preussischen Regelheft (1927) denen auf -isch in „ungezwungener Sprechweise“ die Form auf bloßes t: barbarischste, nährischste wieder zugestanden neben der barbarisch(e)ste, nährisch(e)ste.

Knapper oder knäpper und andre Schwankungen. Ungerechtfertigter Umlaut macht sich an einigen Wörtern, die ihn allgemein noch nicht haben, bemerklich, so in klärer, ründer, der brärvste (Scheffel!), oberst und vörderste (während in der Sonderbedeutung die Form zuvörderst durchgedrungen ist). Auch knapper, knappste, blank, blankste verdienen vor den umgelauteten Formen den Vorzug, während gegen bänger, blässer, gesünder, glätter, kärgen nichts mehr einzubringen ist. Bei schmal steht unter Anlehnung an schmälern der Komparativ schmaler neben dem Superlativ schmalste.

Unter den Adverbien wird gern gesteigert: lieber, am liebsten, während ungern zu steigern am besten vermieden wird, und in einem Satze wie bei Wischer: „Der Geschlechtsgeuß kommt Goethen so ungemein vergnüglich vor, daß er gern, gar gern, gerner als der Zusammenhang erlaubt, darauf zukommt,“ wird man nur ein neckisches Spiel mit den Formen erblicken dürfen. Von oft kommt neben der regelmäßigen Steigerung öfter, am öftesten auch ein Komparativ mit doppeltem Zeichen vor: öft(er)er, wohl veranlaßt dadurch, daß die Form öfters oft kaum noch als Komparativ empfunden wird, und ein vom Komparativ gebildeter Superlativ: am öftersten, die beide keine Sprachsünden sind, da es viel mehr solche Bildungen mit doppeltem Suffixe gibt, als manchem bewußt wird; es sei nur erinnert an erste, vorderste, zuvorderst (örtlich) oder: zuvörderst (mehr zeitlich oder der Reihenfolge nach).

§ 88. **Steigerung der Mittelwörter.** Die schwierigste Frage ist bei der Steigerung die, wie weit ihr auch die Partizipien unterworfen werden können. Nichts hindert natürlich, Mittelwörter zu steigern, wie reizend, ansprechend, gelungen, verschlafen, betrübt, befriedigt, kurz alle die, deren adjektivische Bedeutung überhaupt oder im gegebenen Zusammenhange überwiegt. Gewöhnlich wird diese mehr adjektivische Bedeutung eine übertragene, von der des Zeitworts weiter abliegende sein, und umgekehrt läßt die Beifügung desselben Falles, der beim Zeitworte steht, das Partizip noch dessen Wesen bewahren und somit der Steigerung nicht fähig erscheinen. Eben deshalb sagt man wohl: immer schreiendere Ungerechtigkeit, die schreiendsten Farben, aber nicht die schreienderen (statt immer lauter schreienden) Kinder!, wohl einnehmendstes Wesen, aber nicht die Stadt einnehmendere Soldaten; zwar jemand verbundener sein als man wünscht, der verbundenste Dank, aber nicht eine verbundenere Wunde; wohl die quälendsten, selbst die mit der Zeit immer quälenderen Sorgen, aber nur die ihn später immer mehr quälenden Sorgen, wohl also die widersprechendsten Gerüchte, aber nicht, wie z. B. in der

Tägl. Rundschau stand: die *Österreich* kräftigsten Elemente, noch: die Tiere sind *an ihre Scholle* gebundener als der Mensch (D. 3tg. 1916). In der D.V. 27 durfte es nicht heißen die Staatsidee, die in Florenz viel ausgebildeter (statt: mehr ausgebildet war als anderweit, in einer andern 3tg. nicht: in immer anwachsenderem (statt: immer mehr anwachsendem Maße und bei Th. v. Harbou nicht: der Mann war viel erschrockener (statt: viel mehr erschrocken), als sein Herr es war. Danach werden auch Goethe, Lessing, Wieland, Rabener, Kant, Schopenhauer u. a. die Sprache weiterbildende Dichter und Denker Billigung und Nachahmung finden dürfen mit solchen Ausdrücken: angenommene Systeme, eindringendste Einflüsse, entgegengesetzteste Eigenschaften, das berufenste Gesetz, nachsehendes Gesetz, -Urteil, kleinkauendste Weitschweifigkeit. Gleich wenig darf man Neueren und Neuesten Steigerungen derart verargen: durchgehendste Unterschiede, durchschlagendster Erfolg, verlockendere Versprechungen. Selbst Affektive vor dem Partizip hindern die Steigerung nicht, wenn anders sie nur mit diesem zu einem Begriffe zusammengefallen sind, wie in: maßgebendste Personen, nichts ist zeitraubender, geisttötender, bluttriefendste Gestalt der englischen Geschichte, nichts-sagendste (bei Schiller und Wieland auch nichtsbedeutendste) Redensarten, markerschütterndste Hiferufe.

Schwerwiegenst, tiefgreifendst. Von dem gleichen Gesichtspunkte aus muß man es auch beurteilen und — billigen, wenn schwerwiegendste, tiefgreifendste u. ä. gesagt, d. h. wenn auch in der Verbindung mit einem Abverb doch oft das Partizip gesteigert wird. Es braucht sich also niemand dadurch von der üblichen Anredeform: Hochge-, hochverehrtester abbringen zu lassen, noch von den Formen der Versicherung: ganz-, treuergebenster, so farblos sie trotz doppelter Steigerung bleiben; und tiefgefühltester Dank, wohlgemeinteste Ermahnungen dürfen auch ferner ausgesprochen werden. Auch weitreichendste Verbindungen, wohlgezogenste, wohlunterrichtetste Zöglinge, hochfliegendste Pläne können kaum mehr beanstandet werden. Neben dem am höchsten stehenden Landhaus ist gleichberechtigt der höchstgestellte Bürger und: der Hochstehendste wird heut angefochten. Immerhin muß vor übertriebener Anwendung solcher Fügungen wie: schwerwiegendere Bedenken, grundlegendste Mai-

¹⁾ Nach der richtigen Auffassung (Paul, Prinzipien, S. 287f.) empfindet der, welcher steigert: der tiefstführendste Geist (Goethe) tiefstführend bereits als Einheit, so gut wie zart-, feinfühler, was uns bei den letzten beiden oder etwa bei wohlgeschmekendst, scharfblickender nur deshalb gewohnter ist, weil daneben auch Hauptwörter wie Wohlgeschmack, Scharfblick, Zartgefühl stehen. Tatsächlich liegt es also so: Wer wirklich in solchen Verbindungen noch Abverb und Partizip als zwei gesonderte Begriffe empfindet, die nur für den Einzelfall zusammengestellt werden, der mag und wird das Abverb steigern, es aber am besten auch vom Partizip trennen: eine südlicher gelegene Stadt. Wo man aber Abverb + Partizip als neuen einheitlichen Begriff fühlt, wird man ihn am Ende steigern, aber auch zusammenschreiben; also nicht wie Junter: Die vier Klöster sind . . . 4) das Kloster des Heil. Macarius, das südlich gelegenste. Nur die Zusammensetzungen mit best- widerstehen dem letzteren herrschenden Zuge, wohl deshalb, weil Prägungen, wie besttunlich, Bismarck, der bestgehaßte und bestverleumdete Deutsche, eine sehr reiche Zahl älterer solcher Bildungen vorfinden, an die sie sich anlehnen konnten, wie bestbemittelt, -gedacht, -gefühlt, -vergolddet, -frisirt, -behaart. Überdies sind sie garnicht immer eine Steigerung von gut + Partizip, sondern eine Zusammensetzung von best + Partizip.